

**DazugeHÖREN** - denn Hören hat die Kraft, das Leben zu verändern.



Die Help-and-Hear Foundation möchte das Bewusstsein für die Probleme von Hörgeschädigten in der Gesellschaft stärken und den Betroffenen durch nachhaltige Aktivitäten, sowie durch innovative und ausbildungsorientierte Projekte zu einem besseren und selbstbestimmten Leben verhelfen.

Von Geburt an besitzt der Mensch etwa **15.000** Haarzellen in jedem Ohr. Sie liegen im Innenohr in der Hörschnecke, in der Fachsprache Cochlea genannt. 3500 davon gehören zu den inneren Haarzellen.

Weltweit sind mehr als **400 Millionen** Menschen von Schwerhörigkeit betroffen. Am häufigsten ist die Schallempfindungsschwerhörigkeit, bei der die für das Hören zuständigen Haarzellen irreparabel zerstört werden.

Ein **Cochlea Implantat (CI)** kann die Funktion der insuffizienten Haarzellen übernehmen. Cochlea Implantate sind prinzipiell für Erwachsene und Kinder geeignet, die eine hochgradige Innenohrschwerhörigkeit haben.

**Helfen Sie Hörbehinderten** die Ihre Unterstützung benötigen.

Im Mittelohr befinden sich die kleinsten Knochen des menschlichen Körpers: Hammer, Amboss und Steigbügel

Das Innenohr (Hörschnecke) wächst nicht und ermöglicht damit eine Cochlea Implantation.

**30 %** der Menschen, die mit Hörverlust leben, leiden unter psychischen Problemen wie Depressionen oder Ängsten. Studien belegen heute, dass Hörverlust mit weiteren Erkrankungen in Zusammenhang steht. Es besteht ein erhöhtes Risiko von Tinnitus, Demenz und Stürzen.

Das Hören mit zwei Ohren ermöglicht dem Gehirn die Lokalisation von Geräuschen und das Sprachverstehen in Störgeräuschen.

Das Innenohr und das Gleichgewichtsorgan sind eine Einheit und somit miteinander verbunden. Schwindel wird häufig von Schwerhörigen als Nebenerscheinung berichtet.

